

Der Planfeststellungsbeschluss wird dem Träger des Vorhabens und der Vereinigung, über deren Stellungnahme entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Der Planfeststellungsbeschluss sowie Auszüge aus den Planunterlagen sind ab dem 16. Februar 2018 auch im Internet unter der Adresse <http://www.hamburg.de/bwvi/np-planfeststellungsverfahren/> zu finden.

Hamburg, den 9. Februar 2018

Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation

Amtl. Anz. S. 221

Einleitung einer Änderung des Flächennutzungsplans

Der Senat beschließt nach § 2 Absatz 1 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2415), zuletzt geändert am 20. Juli 2017 (BGBl. I S. 2808, 2831), für den Geltungsbereich nördlich der Friedensallee, begrenzt im Westen durch den Bahrenfelder Kirchweg und im Norden durch Bahngleise, in unmittelbarer Nähe der Schnellbahnhaltestelle Bahrenfeld im Stadtteil Ottensen (Bezirk Altona, Ortsteil 212) den Flächennutzungsplan zu ändern (Aufstellungsbeschluss F 06/14 – „Wohnen nördlich Friedensallee in Ottensen“).

Eine Karte zum Aufstellungsbeschluss, in der das Gebiet der Flächennutzungsplanänderung farbig angelegt ist, kann beim Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamts Altona während der Dienststunden eingesehen werden.

Mit der Änderung des Flächennutzungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohnungen geschaffen werden.

Das Gebiet der Flächennutzungsplanänderung umfasst eine Fläche von etwa 4,7 ha.

Hamburg, den 28. August 2017

Der Senat

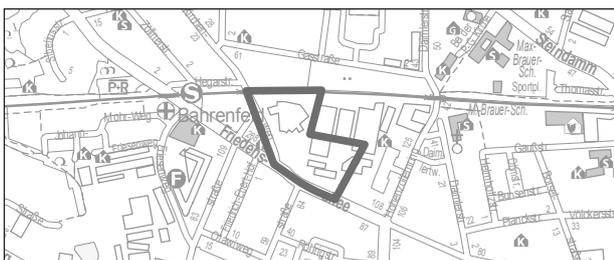
Amtl. Anz. S. 222

Öffentliche Auslegung einer Änderung des Flächennutzungsplans

Der Senat hat beschlossen, die Änderung des Flächennutzungsplans „Wohnen nördlich Friedensallee in Ottensen“ gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635) öffentlich auszulegen:

Änderung des Flächennutzungsplans (Aufstellungsbeschluss F 06/14)

Der Änderungsbereich wird im Süden durch die Friedensallee, im Westen durch den Bahrenfelder Kirchweg, im Norden durch die S-Bahntrasse Altona-Wedel (S1) und im Osten durch den Hohenzollernring begrenzt (Bezirk Altona, Ortsteil 212).



Mit der Änderung des Flächennutzungsplans sollen auf Ebene der vorbereitenden Bauleitplanung die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Wohnungen geschaffen werden, um das Wohnungsangebot in Hamburg zu verbessern. Da die Wohnungen auf bereits baulich genutzten Flächen errichtet werden sollen, wird ein Beitrag zum sparsamen Umgang mit Grund und Boden geleistet.

Das Gebiet der Flächennutzungsplanänderung umfasst eine Fläche von etwa 4,7 ha.

Die Änderung des Flächennutzungsplans (zeichnerische Darstellungen, Beschlusstext und Begründung) wird in der Zeit vom 19. Februar 2018 bis einschließlich 21. März 2018 an den Werktagen (außer sonnabends) während der Dienststunden im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamts Altona, Jessenstraße 1-3 (Technisches Rathaus), V. Stock, 22767 Hamburg, öffentlich ausgelegt.

Bestandteil der Auslegung ist der Umweltbericht mit Informationen zu den Schutzgütern:

- Mensch, hinsichtlich der Verkehrs- und Gewerbelärmmissionen;
- Tiere und Pflanzen, hinsichtlich der Bedeutung als Lebensraum für Vögel, Fledermäuse, Kleinsäugetiere und Wirbellose;
- Luft und Klima, hinsichtlich der Schadstoffbelastung und der bioklimatischen Situation;
- Boden, hinsichtlich des Versiegelungsgrades;
- Wasser;
- Stadtbild.

Außerdem wird eine umweltbezogene Stellungnahme zu vorhandenen Altlasten ausgelegt.

Während der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen zu der ausliegenden Änderung des Flächennutzungsplans bei der oben genannten Dienststelle schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes (UmwRG) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 UmwRG gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 UmwRG mit allen Anwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Ein Duplikat der Änderung des Flächennutzungsplans kann in der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung, Neuenfelder Straße 19, I. Obergeschoss (Eingangsbereich), Raum E.01.274, 21109 Hamburg, im oben angegebenen Zeitraum eingesehen werden.

Der Flächennutzungsplan-Entwurf kann im oben genannten Zeitraum ergänzend auch im Internet unter Verwendung des kostenlosen Online-Dienstes „Bauleitplanung“ eingesehen werden. Hier besteht darüber hinaus die Möglichkeit, direkt Stellungnahmen online abzugeben. Der Online-Dienst ist unter folgender Adresse aufrufbar: <http://bauleitplanung.hamburg.de>.

Hamburg, den 28. August 2017

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Amtl. Anz. S. 222

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfs Ottensen 66

Das Bezirksamt Altona hat beschlossen, folgenden Bebauungsplan-Entwurf gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3635) öffentlich auszulegen:

Bebauungsplan Ottensen 66

Gebiet zwischen Friedensallee und S-Bahntrasse Hamburg-Wedel, westlich des Hohenzollernrings (Bezirk Altona, Stadtteil Ottensen, Ortsteil 212).



Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt: Westgrenze des Flurstücks 1330, West- und Nordgrenze des Flurstücks 1334, Westgrenze des Flurstücks 4062 (Bahnanlagen) der Gemarkung Ottensen – Bahnanlagen – Hohenzollernring – Friedensallee (Bezirk Altona, Ortsteil 212).

Das Bebauungsplanverfahren wurde durch den Aufstellungsbeschluss A 01/15 vom 26. Februar 2015 (Amtl. Anz. Nr. 21 vom 13. März 2015 S. 575) eingeleitet.

Durch das Bebauungsplanverfahren Ottensen 66 sollen für den Bereich zwischen Friedensallee und S-Bahntrasse Hamburg-Wedel, westlich des Hohenzollernrings die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Wohnbebauung geschaffen sowie bestehendes Gewerbe gesichert werden. Durch Konversion und Entwicklung des ehemaligen Produktionsgeländes soll eine verträgliche Nutzungsmischung von Handwerk und Wohnen im Altonaer Stadtteil Ottensen entstehen.

Mit in das Plangebiet einbezogen werden die Bereiche mit Geschosswohnungsbau im südöstlichen Bereich an der Ecke Friedensallee/Hohenzollernring. Um die besondere städtebauliche Struktur dieses Teils des Stadtteils Ottensen zu erhalten, wird ein Teil des Plangebiets als Städtebaulicher Erhaltungsbereich festgesetzt und eine entsprechende Festsetzung in der Verordnung zum Bebauungsplan aufgenommen. Für diesen Bereich hatte das Bezirksamt Altona bereits in 2016 beschlossen, eine Soziale Erhaltungssatzung gemäß § 172 Absatz 1 Nummer 2 BauGB aufzustellen. Die Soziale Erhaltungsverordnung vom 15. März 2016 (Hmb-GVBl. S. 98) ist am 23. März 2016 rechtswirksam in Kraft getreten und hat den Schutz der besonderen Zusammensetzung der Wohnbevölkerung zum Ziel.

Zu diesem Bebauungsplan bestehen zwei Städtebauliche Verträge gemäß § 11 BauGB. Beide Verträge werden im Entwurfsstand als Ergänzung zu den Bebauungsplanunterlagen öffentlich mit ausgelegt.

Der Flächennutzungsplan sowie das Landschaftsprogramm der Freien und Hansestadt Hamburg werden in einem Parallelverfahren geändert.

Der Entwurf des Bebauungsplans Ottensen 66 (Planzeichnung, Verordnungstext, Begründung, Umweltakte) sowie die Änderung des Flächennutzungsplans und Landschaftsprogramms (Änderungsverfahren F 06/14 und L 07/14 „Wohnen nördlich der Friedensallee in Ottensen“) werden in der Zeit vom 19. Februar 2018 bis einschließlich 21. März 2018 an den Werktagen (außer sonnabends) im Foyer des Fachamtes Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Altona, Technisches Rathaus, Jessenstraße 1-3, V. Obergeschoss, 22767 Hamburg, öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung erfolgt zu den folgenden Dienstzeiten:

montags bis donnerstags: 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags: 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Auskünfte zum ausliegenden Bebauungsplan-Entwurf erteilt das Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung nach vorheriger telefonischer Terminabsprache unter der Telefonnummer 040/42811-6047 oder -6014 sowie per E-Mail unter: stadt-und-landschaftsplanung@altona.hamburg.de.

Während der Öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen zu dem Bebauungsplan-Entwurf sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans und Landschaftsprogramms schriftlich abgegeben oder in der Dienststelle zur Niederschrift vorgebracht werden.

Die Entwürfe können im oben genannten Zeitraum ergänzend auch im Internet unter Verwendung des kostenlosen Online-Dienstes „Bauleitplanung“ eingesehen werden. Zudem besteht hier die Möglichkeit, direkt Stellungnahmen online abzugeben. Der Online-Dienst kann unter folgender Adresse aufgerufen werden:

<https://bauleitplanung.hamburg.de>

Hinweis: Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Informationen zu dem Bebauungsplanverfahren können im Internet auch unter

www.hamburg.de/altona/bebauungsplaene

abgerufen werden.

Ergänzend kann die politische Befassung mit dem Planverfahren über den Sitzungsdienst der Bezirksversammlung Altona eingesehen werden, dort einfach „Name Nr.“ des Bebauungsplanverfahrens als Suchschlagwort eingeben. Link: <https://sitzungsdienst-altona.hamburg.de/bi/yw010.asp>

Bestandteile der Auslegung sind:

- der Umweltbericht als gesonderter Teil der Begründung mit Beschreibung und Bewertung des Bestandes, Prognose der Umweltauswirkungen durch die Planung und Darstellung der geplanten Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen auf die Schutzgüter Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Landschaft und Stadtbild, Kultur- und sonstige Sachgüter, mit Beschreibung und Bewertung von Planungsalternativen und der Nullvariante sowie mit zusätzlichen Angaben,
- die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen (unter anderem Gutachten, Untersuchungen und Stellungnahmen von Behörden, Trägern öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit).

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind für den Geltungsbereich des Bebauungsplans verfügbar:

1. Gutachterliche Beschreibung und Bewertung der Umweltauswirkungen (Prognose) unter Berücksichtigung der Bestandssituation und von Vermeidungs-, Minderungs- und Ausgleichsmaßnahmen

Fachgutachten	Schutzgut-Bezug	Thematischer Bezug
Schalltechnische Untersuchung (Müller-BBM, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Verkehrslärm (Straßenverkehr, Schienenverkehr), Gewerbelärm, Schallschutzmaßnahmen
Schalltechnische Untersuchung Gewerbebetrieb (Müller-BBM, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Geräuschimmissionen im Plangebiet bis zur Umsetzung der Back-to-back-Lösung, Schallschutzmaßnahmen
Schalltechnische Untersuchung zum bestehenden Bolzplatz am Hohenzollernring (Müller-BBM, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Freizeit- und Sportlärm
Entwässerungskonzept (BWS GmbH, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Entwässerungstechnischer Funktionsplan
Verkehrstechnische Stellungnahme Äußere Erschließung: „Euler-Hermes-Areal“, „Kolbenschmidt-Areal“ und „Henkel-Areal“ (ARGUS, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Zusammenfassung Verkehrstechnische Stellungnahme und Beurteilung der verkehrlichen Erschließung
Erschütterungstechnische Untersuchung (Müller-BBM, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Erschütterungen, Prognose der zu erwartenden Erschütterungs- und sekundären Luftschallimmissionen in Gebäuden, Maßnahmen und Empfehlungen
Verschattungsgutachten (Planungsbüro clausen-seggelke stadtplaner, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Untersuchung der entstehenden Verschattung an spezifischen Tagen im Jahr, Verschattung Bestandsbebauung, Maßnahmen, Ergebnisse
Verschattungsstudie Hofbebauung Friedensallee 120 (Planungsbüro clausen-seggelke stadtplaner, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Untersuchung der entstehenden Verschattung an spezifischen Tagen im Jahr, Verschattung Bestandsbebauung, Maßnahmen
Gutachten zur Luftschadstoffbelastung (TÜV Nord Umweltschutz GmbH & Co.KG, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft	Beurteilung der Emissionen im Plangebiet
Gutachterlicher Kurzbefund Pappelreihe, Friedensallee 120, Hamburg (Gartenbau-Ingenieur U. Thomsen, Pinneberg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Beurteilung des Zustands der Baumreihe, Prognose zur Erhaltungsfähigkeit, Vorschlag von Ersatzmaßnahmen
Faunistische Bestandserfassung und Artenschutzuntersuchung (K. Lutz, Hamburg)	Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Artenschutzuntersuchung mit Erfassung der Artengruppen Brutvögel und Fledermäuse, artenschutzrechtliche Prüfung der Planfolgen
Untergrunderkundung Hohenzollernring 127-129, HH-Ottensen (KED Ingenieure, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser	Erkundung hinsichtlich schädlicher Bodenveränderungen und entsorgungsrelevanter Untergrundverunreinigungen
Auszüge (zitiert) aus dem Sanierungs- und Untersuchungsvertrag (Behörde für Umwelt und Energie, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser	Vertragliche Vereinbarungen hinsichtlich schädlicher Bodenveränderungen
Sanierungsvoruntersuchungen/Sanierungskonzept, Friedensallee 128 (BGU Büro für Geologie und Umwelt mbH, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser	Untersuchungen zu den LCKW Hot Spots im Boden, Sanierungskonzept
Gebäude-Schadstoffkataster, Gelände Kolbenschmidt AG, Hallenkomplex H1 bis H4 (Holinger Ingenieure, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser	Gebäude-Schadstoffkataster für die Hallen 1-4
Gebäude-Schadstoffkataster, Gelände Kolbenschmidt AG, Kompressorenhaus (Holinger Ingenieure, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser	Gebäude-Schadstoffkataster für das bestehende Kompressorengebäude
Gutachterliche Stellungnahme zu sanierungsbedingten Rückbauten (BGU Büro für Geologie und Umwelt mbH, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser	Gutachterliche Stellungnahme zu Gebäudealtlasten

2. Umweltbericht inklusive Anlagen (ohne die vorliegenden umweltrelevanten Informationen aus Fachgutachten, Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie Eingaben der Bürger)

Umweltbericht	Schutzgut-Bezug	Thematischer Bezug
Verkehrliche Anlage zum Funktionsplan (ARGUS, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Darstellung der konzeptionellen Planung der verkehrlichen Anlagen, Schleppkurven und Parkplatzbilanz
Konzept Erschließung Schwarzkopfgelände - Anbindung Friedensallee (ARGUS, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Funktionsplan der verkehrlichen Anbindung Schwarzkopfgelände
Freiflächen- und Funktionsplan (Bruun & Möllers GmbH & Co. KG Landschaftsarchitekten, Hamburg, Bendfeldt Herrmann Franke Landschaftsarchitekten GmbH, Kiel, und Cordsen Ipach + Döll GmbH, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Landschaft und Stadtbild	Karte mit Darstellung der Freiflächenplanung (begrünte Flächen, Dachbegrünung, Baum-, Großstrauch- und Heckenpflanzungen, Befestigungsarten, Gestaltungselemente, Spielflächenbilanz Kolbenschmidt-Gelände, Fassadeneignung für die Anbringung von Brutvogel- und Fledermauskästen)
Funktionsplan Architektur (Bruun & Möllers GmbH & Co. KG Landschaftsarchitekten, Hamburg, Bendfeldt Herrmann Franke Landschaftsarchitekten GmbH, Kiel, und Cordsen Ipach + Döll GmbH, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Landschaft und Stadtbild	Karte mit Darstellung der öffentlichen Verkehrsflächen, Fußwege, Stellplatzflächen, Grünflächen, Kinderspielflächen, Nutzungsverteilung innerhalb der Bestandsgebäude und Neubauten
Erfassungsbogen zur Berechnung des Ersatzbedarfs gemäß Baumschutz-VO (BHF Bendfeldt Herrmann Franke Landschaftsarchitekten GmbH, Kiel)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Berechnungstabelle zur Ermittlung des Ersatzbedarfs für Baumfällungen im Bereich Hohenzollernring 127-129
Karte Freiflächenplan - Baumfällungen, Hohenzollernring 127-129 (BHF Bendfeldt Herrmann Franke Landschaftsarchitekten GmbH, Kiel)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Karte mit Darstellung Baumbestandsaufnahme und Baumfällungen im Bereich Hohenzollernring 127-129
Liste Baumbestand (plan et, Dipl.-Ing. LandschaftsArchitekt Rudolf Hennemann, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Landschaft und Stadtbild	Auflistung des gesamten öffentlichen und privaten Baumbestands im B-Plangebiet mit Kennzeichnung der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung auf den Baumbestand
Landschaftsplanerische Bestandskarte (plan et, Dipl.-Ing. LandschaftsArchitekt Rudolf Hennemann, Hamburg)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Landschaft und Stadtbild, Kultur- und sonstige Sachgüter	Karte mit flächendeckender Darstellung der landschaftsplanerisch relevanten Bestandssituation sowie Kennzeichnung der voraussichtlichen Auswirkungen der Planung auf den Baumbestand

3. Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange (TÖB)

Behörde oder TÖB	Schutzgut-Bezug	Thematischer Bezug
Behörde für Inneres und Sport/Feuerwehr/Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden	Luftbildauswertung Gefahrenerkundung Friedensallee
Behörde für Inneres und Sport/Feuerwehr/Gefahrenerkundung Kampfmittelverdacht	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden	Luftbildauswertung Gefahrenerkundung Hohenzollernring
Hamburg Wasser, Abteilung Bauleitplanung und Investorenberatung (HSE, HWW)	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Niederschlagswasser, Schmutzwasser, Beseitigung allgemein, Leitungen und Wasserversorgung allgemein
Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Amt für Verkehr und Straßenwesen, Abteilung Verkehrsentwicklung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Verkehrliche Erschließung, Radverkehr, Verkehrsgutachten
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung, Abteilung LP 1 - Landes- und Stadtentwicklung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Festsetzungen Lärmgutachten

Behörde oder TÖB	Schutzgut-Bezug	Thematischer Bezug
Behörde für Umwelt und Energie, Amt für Naturschutz, Grünplanung und Energie, Abteilung: Landschaftsplanung und Stadtgrün	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft, Landschaft und Stadtbild	Landschaftsprogramm einschließlich Biotop- und Artenschutz, Freiräume, Festsetzung Dachbegrünung
Handelskammer Hamburg, Abteilung: Stadtentwicklung/Stadtverkehr/ÖPNV	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Lärmgutachten/Emissionskontingente, Gewerbeflächen
Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG), Abteilung: Planungsbegleitung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Straßenverkehrsflächen, Dienstbarkeiten
Behörde für Umwelt und Energie, Amt für Immissionsschutz und Betriebe	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft	Entwässerungskonzept, Überflutungsnachweis, Luftschadstoffgutachten, Lärmgutachten, Bolzplatz
Handwerkskammer Hamburg	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Festsetzungen Lärmgutachten, Gewerbelärm
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, Amt für Landesplanung und Stadtentwicklung, Abteilung LP 1 - Landes- und Stadtentwicklung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Lärmgutachten, Spiel- und Bolzplatz, Umweltbericht Bebauungsplan
Bezirksamt Altona, Fachamt Management des öffentlichen Raums, Abteilung: Stadtgrün	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Kultur- und sonstige Sachgüter	Lärmgutachten, Lärmschutz Spiel- und Bolzplatz
Deutsche Bahn AG, Abteilung DB Immobilien Region Nord Kompetensteam Bau-recht	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Eisenbahnbetriebsanlagen, Neupflanzungen im Nachbarbereich von Bahnanlagen, Emissionen (Lärm, Erschütterung)
Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Kultur- und sonstige Sachgüter	Anforderungen Kindertagesstätte
Bezirksamt Altona, Fachamt für Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt, Abteilung Technischer Umweltschutz	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Lärmgutachten, Spiel- und Bolzplatz
Arbeitsgemeinschaft Naturschutz Hamburg	Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Artenschutzfachliches Gutachten, Nistkästen, Fledermausquartiere, Baumersatz
Behörde für Schule und Berufsbildung, Amt für Bildung, Referat Schulentwicklungs- und Standortplanung, Bauangelegenheiten - Standortmanagement	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Grundschulversorgung
Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation, Wirtschaftsförderung, Außenwirtschaft, Agrarwirtschaft, Abteilung Wirtschaftsbezogene Stadt- und Regionalentwicklung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft, Landschaft und Stadtbild	Standortsicherung Gewerbe, Gewerbenutzungen, Lärmgutachten, Festsetzung zu Nisthilfen, Anordnung und Anzahl Baumpflanzungen Gewerbegebiet, Festsetzungen Lärmgutachten Gewerbegebiet
Deutsche Bahn AG, Abteilung DB Immobilien Region Nord Kompetensteam Bau-recht	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Gutachten Erschütterungsschutz, Zugzahlen, Lärmgutachten, Abstellanlage Bahrenfeld
Behörde für Umwelt und Energie, Amt für Naturschutz, Grünplanung und Energie	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Klima und Lufthygiene einschließlich Schutzgut Luft, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Bäume, Nist- und Fledermauskästen, Dachbegrünung
Stromnetz Hamburg GmbH, Abteilung Zentrale Dienste Trassenmanagement/Grundstücksbenutzung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Elektrotechnische Erschließung, Netzstationen Stromnetz
Behörde für Inneres und Sport, Polizei, Abteilung Verkehrsdirektion	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Verkehrsgutachten, Verkehrsflächen (Straßen, Geh- und Radwege), Fahrbahnbreiten, ruhender Verkehr, LKW-Verkehr, Kolbenhofplatz/Ateliergasse, Feuerwehraufstellflächen, Kriminalprävention, Baustelleneinrichtung

Behörde oder TÖB	Schutzgut-Bezug	Thematischer Bezug
Bezirksamt Altona, Fachamt Management des öffentlichen Raums, Tiefbauabteilung	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden, Wasser, Tiere und Pflanzen einschließlich der biologischen Vielfalt	Verkehrstechnische Stellungnahme, Erschließungsvertrag, Besucherstellplätze, Anforderungen Öffentliche Straßenverkehrsflächen, Festsetzung Geh-, Fahr- und Leitungsrechte, Entwässerung/Regenrückhaltung, Erhaltungsgebot Bäume
Stadtreinigung Hamburg	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden	Müllabfuhr und Stadtreinigung
Bezirksamt Altona, Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit, Fachamt Sozialraummanagement	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Inklusion, geförderter Wohnungsbau
Vattenfall Europe Business Services GmbH, Abteilung Liegenschaftswesen	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	Fernwärmeleitungen
50Hertz Transmission GmbH, Abteilung Regionalzentrum Hamburg	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit	50Hertz betriebene Anlagen (Umspannwerke, Hochspannungsfreileitungen, Informationsanlagen)
Bezirksamt Altona, Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt	Mensch einschließlich der menschlichen Gesundheit, Boden	Grundwasserschutz

4. Umweltbezogene Stellungnahmen und Eingaben aus der Öffentlichkeit

Seitens der Öffentlichkeit wurden bisher keine Stellungnahmen abgegeben.

Hamburg, den 15. Januar 2018

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 223

Auslegung einer Änderung des Landschaftsprogramms

Der auf Grund von § 4 Absatz 1 des Hamburgischen Gesetzes zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes (HmbBNatSchAG) vom 11. Mai 2010 (HmbGVBl. S. 350, 402), geändert am 13. Mai 2014 (HmbGVBl. S. 167), erstellte Entwurf einer Änderung des Landschaftsprogramms (Änderungsverfahren L 07/14) „Wohnen nördlich Friedensallee in Ottensen“ im Geltungsbereich zwischen der Friedensallee im Norden, begrenzt im Westen durch den Bahrenfelder Kirchweg und im Norden durch Bahngleise, in unmittelbarer Nähe der Schnellbahnhaltstelle Bahrenfeld (Bezirk Altona, Ortsteil 212) wird mit Beschluss, Erläuterungsbericht und Karten nach § 5 Absatz 2 HmbBNatSchAG in der Zeit vom 19. Februar 2018 bis einschließlich 21. März 2018 an den Werktagen (außer sonnabends) während der Dienststunden im Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirksamtes Altona, Jessenstraße 1-3 (Technisches Rathaus), V. Stock, 22767 Hamburg, öffentlich ausgelegt.

Parallel zur Änderung des Flächennutzungsplans F 06/14 in diesem Bereich sowie zu den Bebauungsplänen Ottensen 66 und Ottensen 67 (Bezirkspläne) soll ein Änderungsverfahren für das Plangebiet durchgeführt werden.

Das Landschaftsprogramm stellte bisher in dem zu ändernden Bereich die Milieus „Verdichteter Stadtraum“ und „Gewerbe/Industrie und Hafen“ dar. Nördlich angrenzend verläuft die S-Bahn-Trasse Hamburg-Blankenese bzw. Wedel als „Gleisanlagen, oberirdisch“. Für den Bereich und seine Umgebung ist die milieübergreifende Funktion „Entwicklungsbereich Naturhaushalt“ dargestellt. Der westlich angrenzende Bahrenfelder Kirchweg ist auf Grund seiner Funktion als „Grüne Wegeverbindung“ dargestellt.

In der Karte Arten- und Biotopschutz wurden bisher die Biotopentwicklungsräume 13a „Geschlossene und sonstige Bebauung mit sehr geringem Grünanteil“ und 14a „Industrie, Gewerbe- und Hafensflächen“ sowie 14d „Gleisanlagen“ nördlich angrenzend dargestellt.

Mit der bisherigen Darstellung des Landschaftsprogramms waren entsprechend des Bestandes die Entwicklungsziele für Naturgüter und Erholungsnutzung auf Sicherung und Aufwertung vorhandener Freiflächenanteile sowie die Reduzierung von Umweltbelastungen ausgerichtet.

Die Änderungen erfolgen unter Beachtung des Flächennutzungsplans. Das Landschaftsprogramm stellt künftig die Milieus „Etagenwohnen“ sowie entsprechend des Bestandes eine kleine Ergänzungsfläche als Milieu „Gewerbe/Industrie und Hafen“ dar.

Die Karte Arten- und Biotopschutz stellt künftig überwiegend den Biotopentwicklungsbereich 12 „Städtisch geprägte Bereiche mit mittlerem bis geringem Grünanteil“ dar sowie eine kleine Ergänzungsfläche als Biotopentwicklungsbereich 14a „Industrie, Gewerbe- und Hafensflächen“ und im Osten des neuen Wohnquartiers eine kleine Fläche als Biotopentwicklungsbereich 10e „Sonstige Grünanlage“.

Das Plangebiet umfasst etwa 4,7 ha.

Während der öffentlichen Auslegung können Stellungnahmen zu der ausliegenden Änderung des Landschaftsprogramms bei der oben genannten Dienststelle schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über das Landschaftsprogramm unberücksichtigt bleiben.

Ein Duplikat der Änderung des Landschaftsprogramms kann in der Behörde für Umwelt und Energie, Amt für Naturschutz, Grünplanung und Energie, Neuenfelder Straße 19, I. Obergeschoss (Eingangsbereich), Raum E.01.274, 21109 Hamburg, im oben angegebenen Zeitraum eingesehen werden.

Hamburg, den 25. August 2017

Die Behörde für Umwelt und Energie

Amtl. Anz. S. 227